

HAUG Ionisation – zur Beseitigung elektrostatischer Ladungen

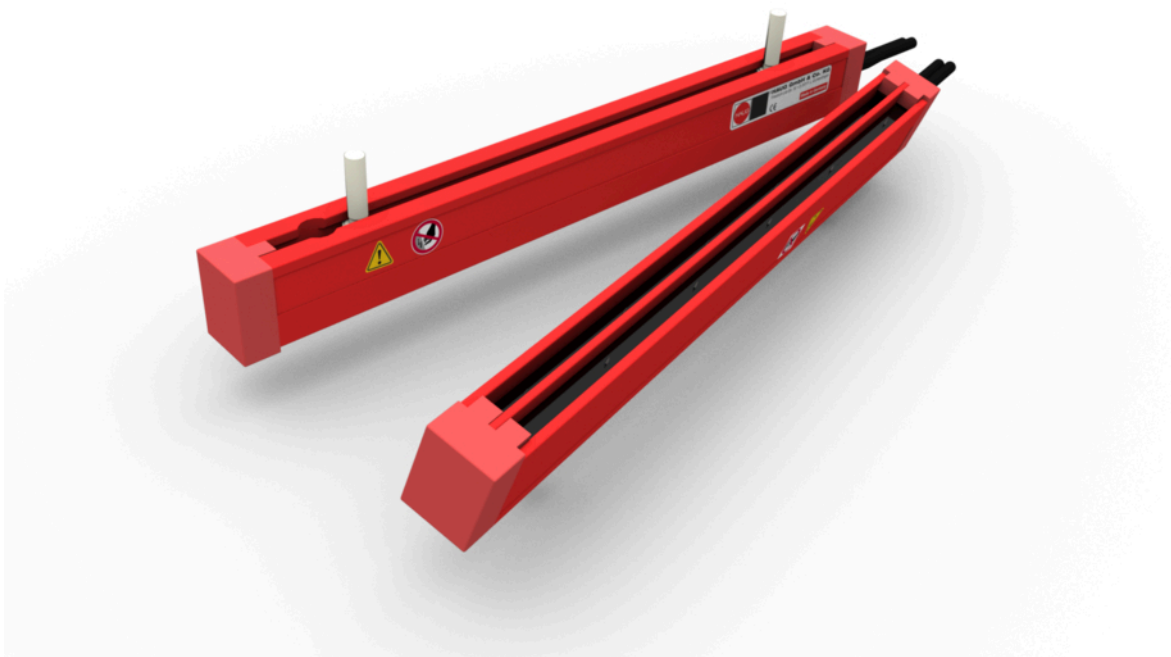


Abbildung 1: EI DC

Entladeionisator EI DC

Der EI DC eignet sich hervorragend für den Einsatz in schnell laufenden Prozessen oder zum Neutralisieren von hohen elektrostatischen Ladungen. Er liefert dank der verwendeten Gleichspannungstechnologie eine hohe Entladeleistung. Ein GFK Profil macht den EI DC äußerst verwindungssteif und ermöglicht die Fertigung von großen Stab-längen.

Funktionsprinzip

Die Ionisationsgeräte der DC Line stellen kontinuierlich positive und negative Ionen bereit. Dank der direkten Auskopplung der Ionen kann das Ionisationsgerät eine hohe Entladeleistung zum Neutralisieren von elektrostatischen Ladungen liefern. Langlebige Wolframnadeln machen den EI DC zu einem robusten Ionisationsgerät: leichte Verschmutzungen der Nadelleiste beeinflussen kaum die Effektivität der Ionenauskopplung. Der EI DC wird mit dem Entladenetzteil EN 1 DC betrieben.

Eigenschaften

- Hochfestes GFK Profil mit T-Nut.
- Flexibles Hochspannungskabel mit Silikonmantel.
- Langlebige Ionisationsspitzen aus Wolfram.
- Neutralisation hoher elektrostatischer Ladungen.
- Hohe Reichweite von bis zu 100 mm.
- Ideal für den Einsatz in schnell laufenden Prozessen.

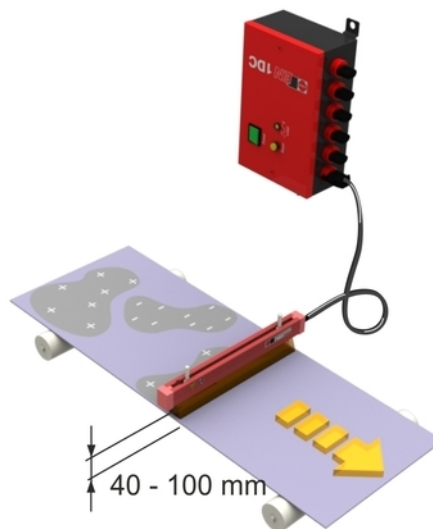


Abbildung 2: Anwendungsbeispiel

HAUG GmbH & Co. KG

Deutschland

Friedrich-List-Str. 18
D-70771 Leinf.-Echterdingen
Telefon: +49 711 / 9498-0
Fax: +49 711 / 94 98-298

www.haug.de
E-mail: info@haug.de

HAUG Biel AG

Schweiz

Johann-Renfer-Str. 60
CH-2500 Biel-Bienne
Telefon: +41 32 / 344 96 96
Fax: +41 32 / 344 96 97

www.haug.swiss
E-mail: info@haug.swiss





Einsatzbeispiele

Die hohe Entladeleistung des **EI DC** ermöglicht den Einsatz an schnelllaufenden Prozessen (Materialbänder bis 400 m/min) oder das Neutralisieren von Oberflächen mit hohen elektrostatischen Ladungen.

Der **EI DC** hat eine Reichweite von bis zu 100 mm. Er eignet sich daher auch für Einbausituationen, in denen eine Annäherung auf 30 mm zur entladenden Oberfläche nicht möglich ist.

Ein hochfesten GFK Profil macht den **EI DC** sehr verwindungssteif. Selbst ein langer Ionisationsstab muss nur an wenigen Montagepunkten im Produktionssystem montiert werden - eine T-Nut an der Stabrückseite bietet dabei viel Spielraum.

Das HS-Kabel mit Silikonmantel erlaubt kleine Biegeradien bei der Montage und ist unempfindlich gegen Erschütterungen und Bewegungen – beispielsweise in Handling-Systemen.

Die DC Line erlaubt für die HS-Kabel eine Gesamtlänge von maximal 50 m. In Verbindung mit dem Entladenetzteil **EN 1 DC**, welches mit 24 V Gleichspannung betrieben wird, ergibt sich ein äußerst flexibel einsetzbares Ionisationssystem.

Technische Daten *)

Typ:	EI DC
Best.-Nr.: <small>(mit axialem Kabelanschluss)</small>	03.5067.000
Maße: <small>(B x H)</small>	18 x 25 mm
Länge:	80 mm — 2000 mm
Optimaler Wirkabstand:	40 — 100 mm
Wirklänge: <small>(= Stablänge abzüglich)</small>	- 60 mm
Kleinsten Biegeradius: <small>(Kabel)</small>	R = 20 mm
Einsatztemperatur:	+5 — +45 °C
Lager-/Transporttemperatur:	-15 — +60 °C

*) Technische Änderungen vorbehalten!

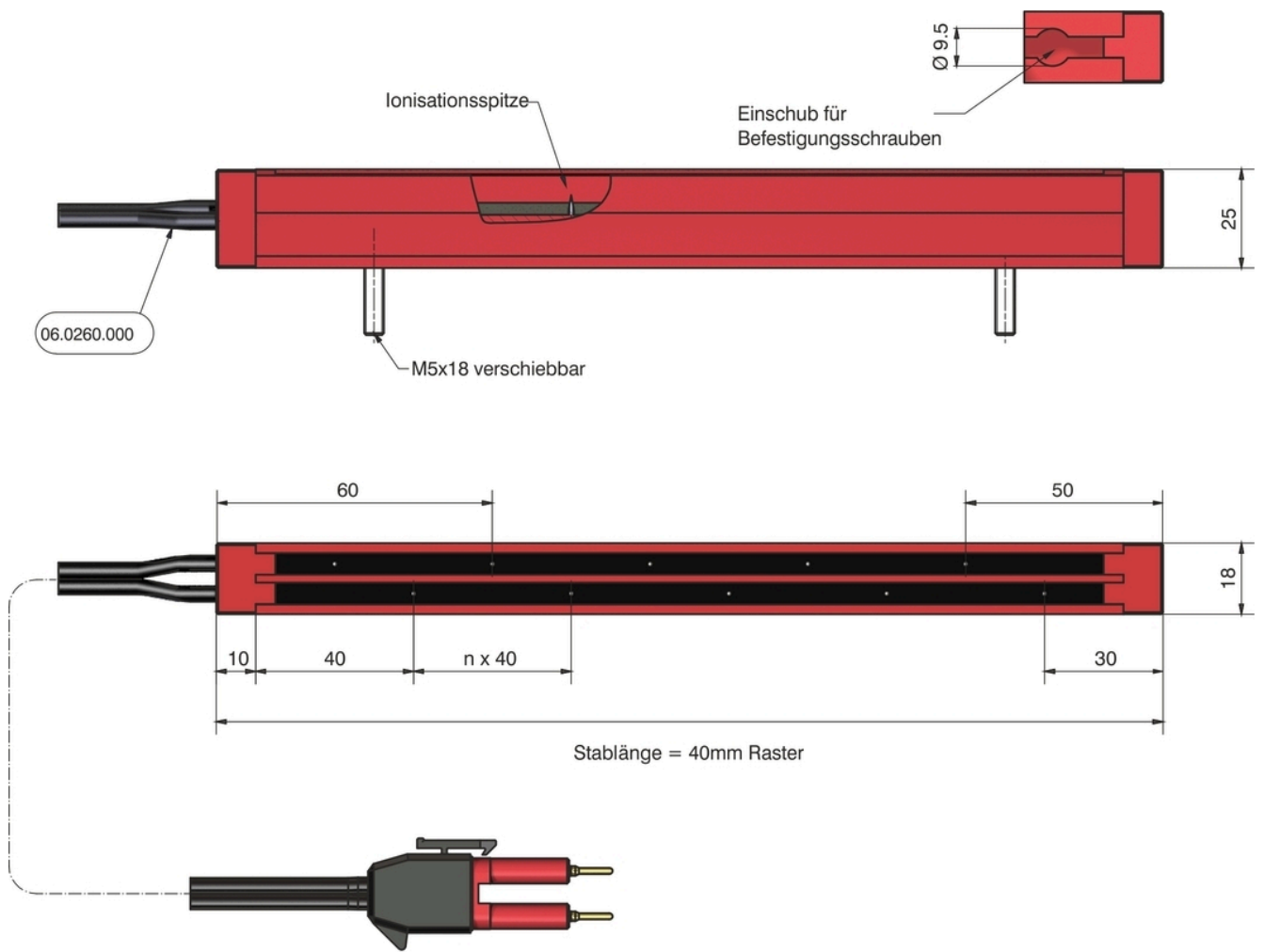


Abbildung 3: EI DC, technische Zeichnung

